

W 3.3

Meike Breuer/Lars Klewe

Zentrum für Lehrerbildung, Technische Universität Chemnitz

So mache ich das?!? – Möglichkeiten zur Verbesserung der Körperwahrnehmung und der (Selbst-) Reflexion durch den Einsatz von Tablets im Sportunterricht

Durch digitale Medien ergibt sich für den Sportunterricht die eher außergewöhnliche Chance, seine eigene Bewegung aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen und diese zu optimieren. „[Sie; MB] bieten vielfältige Möglichkeiten der (Selbst-) Reflexion von Bewegungshandeln, Spielkooperation etc. – weit über eine instrumentelle Bewegungsoptimierung hinaus.“ (Hebbel-Seeger u. a., 2014, S. 2) Die den Sportunterricht kennzeichnenden flüchtigen Momente können gesichert und wiederholbar gemacht werden. Schülerinnen und Schüler erhalten so die Möglichkeit, die individuelle Wahrnehmung einer Bewegung zu objektivieren und damit u. a. die Körperwahrnehmung weiter zu entwickeln. Gerade zum Ende der Grundschulzeit und Beginn der weiterführenden Schule ist diese Verknüpfung von individueller Innen- und der objektivierten Außensicht eine zu entwickelnde Kompetenz.

Zur Analyse von Bewegungen bieten sich hier Apps wie Coach's Eye, Übersense oder O'See Video Delay. Allen Applikationen ist gemeinsam, dass sich Videos in Zeitlupe abspielen und Linien in die Bewegung legen lassen sowie Aspekte hervorzuheben sind. Zudem ist es möglich, zwei Videos parallel abzuspielen. Im Workshop wird der Umgang mit der App Coach's Eye thematisiert. So bietet der Einsatz von Tablets „einen Anlass, sich über das eigene Tun, die subjektiven Theorien sowie über die Inszenierung von Bewegung ebenso direkt, wie lernförderlich auszutauschen“ (ebd., 2014, S. 4).